

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Stephan Lenz (CDU)**

vom 28. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Oktober 2024)

zum Thema:

**Berliner Landeszentrale für politische Bildung – Politische Bildung als
Extremismusprävention II**

und **Antwort** vom 13. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Nov. 2024)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Stephan Lenz (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20717

vom 28. Oktober 2024

über Berliner Landeszentrale für politische Bildung - Politische Bildung als
Extremismusprävention II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Veranstaltungen hat die Berliner Landeszentrale für politische Bildung zum Themenfeld „Rechtsextremismus“ in den Jahren 2022, 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte in einer tabellarischen Auflistung, die den Titel, das Veranstaltungsdatum, die Kooperationspartner und die eingeladenen Experten, inkl. deren Beschreibung bzw. Funktion, enthält)
2. Welche Veranstaltungen hat die Berliner Landeszentrale für politische Bildung zum Themenfeld „Linksextremismus“ in den Jahren 2022, 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte in einer tabellarischen Auflistung, die den Titel, das Veranstaltungsdatum, die Kooperationspartner und die eingeladenen Experten, inkl. deren Beschreibung bzw. Funktion, enthält)
3. Welche Veranstaltungen hat die Berliner Landeszentrale für politische Bildung zum Themenfeld „Islamismus“ in den Jahren 2022, 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte in einer tabellarischen Auflistung, die den Titel, das Veranstaltungsdatum, die Kooperationspartner und die eingeladenen Experten, inkl. deren Beschreibung bzw. Funktion, enthält)

5. Welche Veranstaltungen hat die Berliner Landeszentrale für politische Bildung zum Themenfeld „Auslandsbezogener Extremismus“ in den Jahren 2022, 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte in einer tabellarischen Auflistung, die den Titel, das Veranstaltungsdatum, die Kooperationspartner und die eingeladenen Experten, inkl. deren Beschreibung bzw. Funktion, enthält)

6. Welchen Handlungs- und Weiterentwicklungsbedarf sieht die Berliner Landeszentrale für politische Bildung im Hinblick auf Veranstaltungen beim Themenfeld „Extremismus“? (jeweils für Rechtsextremismus, Linksextremismus, Islamismus, Antisemitismus und Auslandsbezogener Extremismus)

Zu 1. bis 3. und 5. bis 6.: Die Landeszentrale hat aufgrund der Zuständigkeitsverteilung zwischen den Senatsressorts bisher keine eigenen Veranstaltungen zum Themenbereich der Extremismusprävention vorgesehen. Die Landeszentrale kann sich nicht zu möglichen Handlungs- oder Weiterentwicklungsbedarfen in anderen Ressorts äußern. Es besteht zu allen Senatsressorts, die im Feld der Extremismusprävention tätig sind, ein enger fachlicher Austausch mit der Landeszentrale.

Der Verfassungsschutz Berlin hat explizit den Auftrag der Durchführung von Veranstaltungen zu den Phänomenbereichen des politischen Extremismus. Darüber informiert der Verfassungsschutz Berlin auf seiner Webseite: „Ob Fortbildungseinrichtungen, zivilgesellschaftliche Organisationen, (Hoch-)Schulen oder privatwirtschaftliche Akteure: Wir bieten für jede Zielgruppe passgenaue Vorträge und Workshops an und gehen dabei auf Ihren Bedarf sowie Ihre individuellen Wünsche ein. Unsere Angebote umfassen folgende Themenfelder: (...), Rechtsextremismus, Linksextremismus, Islamismus, Auslandsbezogener Extremismus (ohne Islamismus).“ Zudem wird jährlich der Verfassungsschutzbericht Berlin veröffentlicht, der ein detailliertes Lagebild zu den genannten Phänomenbereichen gibt, zuletzt erschienen im Juli 2024.

Für die Primärprävention wurde das Förderprogramm des Landes Berlin „Demokratie. Vielfalt. Respekt. Gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus“ eingerichtet, welches bei der Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung (LADS) angesiedelt ist. Die Sekundär- und Tertiärprävention im Phänomenbereich „religiös bezogener Radikalismus - Islamismus“ wird von der Landeskommision Berlin gegen Gewalt, angesiedelt bei der Senatsverwaltung für Inneres und Sport (SenInnSport), verantwortet. Projekte zum Phänomenbereich „Linksextremismus“ im Land Berlin, die eine Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ erhalten, werden durch die Landeskommision Berlin gegen Gewalt und durch die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SenKultGZ) mitfinanziert.

4. Welche Veranstaltungen hat die Berliner Landeszentrale für politische Bildung zum Themenfeld „Antisemitismus“ in den Jahren 2022, 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte in einer tabellarischen Auflistung, die den Titel, das Veranstaltungsdatum, die Kooperationspartner und die eingeladenen Experten, inkl. deren Beschreibung bzw. Funktion, enthält)

Zu 4.: Die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Erscheinungsformen des Antisemitismus ist einer der Arbeitsschwerpunkte der Berliner Landeszentrale für politische Bildung. Die Veranstaltungen zum Themenfeld „Antisemitismus“ aus den Jahren 2022 - 2024 (bis 6. November 2024) sind der Anlage zu entnehmen. Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen stehen auf der Webseite der Berliner Landeszentrale für politische Bildung. (https://www.berlin.de/politische-bildung/veranstaltungen/veranstaltungen-der-berliner-landeszentrale/?page_at_1_10=1#vergangen)

Berlin, den 13. November 2024

In Vertretung

Dr. Torsten Kühne

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie

Schriftliche Anfrage 19/20717

Anlage

Veranstaltungen der Berliner Landeszentrale für politische Bildung zum Themenbereich „Antisemitismus“ in den Jahren 2022 – 2024 (bis 06. November 2024):

| Datum | Titel |
|----------------|---|
| 25.01.2022 | Strukturen, Erfahrungen und Folgen des Antisemitismus in Berlin |
| 04.02.2022 | Anti-Bias-Training |
| 02.03.2022 | Deutsche Herrschaft in Osteuropa 1938 bis 1945 |
| 03.04.2022 | "Kirschknochen" - Filmvorführung und Gespräch |
| 16.06.2022 | Hörspiel Briefe aus der Hölle. Die Aufzeichnungen des jüdischen Sonderkommandos in Auschwitz“ |
| 21.06.2022 | Verschwörungserzählungen - von der Geschichte zur praktischen Arbeit im Umgang |
| 05.07.2022 | Geschichte inklusiv: Auf der Suche nach einer demokratischen Geschichtskultur. Theorien - Kategorien - Konzepte - Praxis: Gibt es eine Erinnerungskonkurrenz? |
| 12.07.2022 | Geschichte inklusiv: Auf der Suche nach einer demokratischen Geschichtskultur: Theorie, Praxis, Politik |
| 17.07.2022 | Stadtgang Solidarisches Berlin in Geschichte und Gegenwart |
| 28.08.2022 | Stadtgang Solidarisches Berlin in Geschichte und Gegenwart |
| 13.09.2022 | Antisemitismus im Raum Schule |
| 18.09.2022 | Stadtgang Solidarisches Berlin in Geschichte und Gegenwart |
| 22.09.2022 | 70 Jahre Luxemburger Abkommen |
| 23./24.09.2022 | Vorbereitungsseminar Yad Vashem |
| 11.10.2022 | Internationale Konflikte an Berliner Schulen |
| 25.10.2022 | Fachtag Verschwörungserzählungen |
| 04.11.2022 | LADS Akademie: Antisemitismus |
| 08.11.2022 | Politische Bildung in der postnationalsozialistischen Gesellschaft: „Denkmuster der Über- und Unterlegenheit in den Nachwirkungen des Nationalsozialismus“ |

| | |
|--------------|---|
| 18.11.2022 | LADS Akademie: Verschwörungserzählungen: Von A wie Aluhut bis Z wie Zwangsimpfungen: ein praxisorientiertes Seminar zum Umgang mit Verschwörungserzählungen |
| Datum | Titel |
| 06.12.2022 | Politische Bildung in der postnationalsozialistischen Gesellschaft: Vielfalt in der Lehrkräftebildung |
| 12.12.2022 | Politische Bildung in der postnationalsozialistischen Gesellschaft: „Deutungen und Umgangsweisen mit Antisemitismus im Kontext von Schule“ |
| 20.12.2022 | Lesung: L'chaim, Merle! Jüdisches Leben in Berlin |
| 03.04.2023 | »Nicht immer, aber immer wieder«: Unausgewogenheit, Halbwahrheiten und Fehler in der Berichterstattung über Israel |
| 28.04.2023 | Israel-Tag |
| 09.05.2023 | Arabische Juden in Israel |
| 12.05.2023 | LADS Akademie: Antisemitismus |
| 16.05.2023 | Deutsch-israelische Beziehungen: German -Israeli Relations |
| 30.05.2023 | Globalizing the 1948 war |
| 05.06.2023 | Was tun gegen Antisemitismus: Die Nationale Strategie. Ein Gespräch mit Felix Klein. |
| 08.06.2023 | Buchvorstellung: Lebewohl, Martha - Die Geschichten der jüdischen Bewohner meines Hauses |
| 28.06.2023 | »Ich habe meine Kraft durch Euch gesammelt« Nachhalle |
| 06.07.2023 | 150 Jahre israelitische Taubstummenanstalt |
| 11.07.2023 | Israel-Palästina Begegnungsraum in Berlin |
| 21.07.2023 | Lesung und Gespräch mit Igal Avidan: »...und es wurde Licht!« - Jüdisch-arabisches Zusammenleben in Israel |
| 29.08.2023 | 1848 heute - jüdische Menschen |
| 31.08.2023 | Antisemitismus kurz erklärt - Videoclips für den pädagogischen Einsatz |
| 29.-30.09. | Vorbereitungsseminar Yad Vashem |
| 17.10.2023 | Fachtag Verschwörungserzählungen |
| 20.10.2023 | Erinnerungskultur und Gehörlosenkultur |
| 30.10.2023 | Antisemitismus entgegentreten |
| 06.11.2023 | An allem Schuld? Wie Antisemitismus entsteht |
| 28.11.2023 | Judith A. - Jahrhundertgeschichte |

| | |
|--------------|--|
| 22.01.2024 | Nahostkonflikt |
| 21.02.2024 | Internationale Konflikte |
| 05.03.2024 | Fachgespräch Nahost |
| Datum | Titel |
| 20.03.2024 | Antisemitismus in türkischen Communitys |
| 21.05.2024 | Antisemitismusbegriffe |
| 23.05.2023 | Make Facts Great Again |
| 24.05.2024 | Stadtführung in einfacher Sprache, Jüd. Berlin |
| 11.06.2024 | Zeitzeugen und Antisemitismusprävention |
| 08.10.2024 | Fachtag Verschwörungserzählungen |
| 14./15.10.24 | Antisemitismus, Rassismus und der ‚Nahe Osten‘ |
| 17.10.2024 | Spannungsfeld Deutschland-Israel-Palästina |
| 06.11.2024 | Israelbezogener Antisemitismus und der 07. Oktober |